

Presseinformation

24.04.2019

In Heidelberg entsteht ein GeoinformationLab

Das GeoinformationLab soll Forschung, Entwicklung und Ausbildung mit raumbezogenen Daten über die fachlichen Grenzen hinaus ermöglichen.

Heidelberg, 24.04.2019. In Heidelberg entsteht mit Unterstützung der Klaus-Tschira-Stiftung ein in dieser Form bisher einzigartiges Lern- und Experimentierfeld für raumbezogene Daten, ein öffentlich zugängliches GeoinformationLab.

Raumbezogene Daten (Geodaten) sind Rohstoff der Digitalen Gesellschaft und gleichzeitig auch wesentliche Entscheidungsgrundlagen für effizientes und nachhaltiges Handeln. Dabei sind frei zugängliche Daten sind die Voraussetzung sowohl für eine fundierte Ausbildung in allen Bildungsbereichen (z.B. Schule, Universität, Erwachsenenbildung) als auch die Forschung und Entwicklung neuer datenbasierter Anwendungen und Dienstleistungen.

Zwar haben sich zahlreiche Fachgebiete, z.B. die Geoinformatik oder Data Science, auf die Erfassung, Analyse und Bereitstellung von (Geo-) Daten spezialisiert, es verwundert jedoch, dass Datenlabore als (öffentlich zugängliche) virtuelle Lern- und Experimentierräume noch kaum existieren. Das nun startende Projekt zielt darauf ab, den Grundstein für ein Geodatenlabor (Geoinformation Lab) mit Fokus auf Geo-, Klima-Satelliten- und Mobilitätsdaten und dem räumlichen Schwerpunkt der Region Rhein-Neckar zu legen. Damit adressiert das Projekt auch die Bedeutung von Geodaten für die Lösung akuter Herausforderungen im Bereich Mobilität und Klimaschutz der Region. Die Daten und Ergebnisse sollen dabei nicht zwangsweise an der Regionsgrenze Halt machen und grundsätzlich auch Nutzern außerhalb Region zur Verfügung stehen. Erste Ergebnisse sollen sukzessive der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Das GeoinformationLab ist ein Netzwerkprojekt des GeoNet.MRN e.V. und offen für alle, die das GeoinformationLab mitgestalten möchten. Geonet.MRN e.V. bedankt sich bei der Klaus-Tschira-Stiftung gGmbH für die großzügige Förderung.



Ansprechpartner für weitere Informationen:

Hartmut Gündra
Clustermanagement

Netzwerk Geoinformation der Metropolregion Rhein-Neckar e.V.
GeoNet.MRN
Czernyring 22/11
69115 Heidelberg
URL: www.geonet-mrn.de
E-Mail: hguendra@geonet-mrn.de

Tel.: +49 (6221) 477-788
Mobil: +49 (151) 54282534

Über GeoNet.MRN e.V.:

Das Netzwerk Geoinformation der Metropolregion Rhein-Neckar e.V.“ (GeoNet.MRN) ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für den gesellschaftlichen Nutzen, die verbesserte Zugänglichkeit (Stichwort Open Data) und den verantwortungsbewussten Umgang (Stichwort Datenschutz) mit Geoinformationen einsetzt. Hierzu vernetzen wir Menschen, fördern den interdisziplinären Informationsaustausch und schärfen das Bewusstsein für die Bedeutung von Geoinformation in der Gesellschaft. Hinlängliche bekannte Anwendungsfelder für Geoinformationen sind Navigationssysteme, Vermessung, Fernerkundung, Stadt- Umwelt- und Regionalplanung, Energieversorgung u.v.a.m. Gleichzeitig initiieren wir Innovationsvorhaben, z.B. den Digitalen Erlebnisraum Rhein-Neckar und unterstützen beim Aufbau einer vernetzten Dateninfrastruktur in der Region Rhein-Neckar. Der Verein hat ca. 30 Mitglieder aus den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung, darunter z.B. Institut der Universitäten Heidelberg und Mannheim, die Stadt Mannheim, der Landkreis Rhein-Neckar und zahlreiche Unternehmen der Region und darüber hinaus.